

10.09.2010

Rohstahlproduktion im August 2010

In Deutschland wurden im abgelaufenen Monat 3,5 Millionen Tonnen Rohstahl erschmolzen. Im Jahresvergleich hat die Produktion im August um 17 Prozent zugenommen. Saisonbereinigt hat sich die Erzeugung in etwa auf dem Niveau der Vormonate stabilisiert. Im gesamten bisherigen Jahresverlauf übersteigt die Erzeugung den Vorjahreszeitraum um mehr als 50 Prozent. Da die Stahlkonjunktur in etwa zur Jahresmitte 2009 den Tiefpunkt der Wirtschaftskrise durchschritten hatte, läuft der Basiseffekt allmählich aus. In der Folge werden die Jahresveränderungsraten in den kommenden Monaten weiter abnehmen.

	Berichtsmonat	in Tsd t	in % zum Vorjahresmonat	Jan bis Berichtsmonat	
				in Tsd t	in % zum Vorjahreszeitraum
Rohstahl	Aug 10	3.453	17,1	29.670	52,3
Oxygenstahl	Jul 10	2.456	42,8	18.327	78,0
Elektrostahl	Jul 10	1.016	4,5	7.890	26,6
Rohstahl gesamt	Jul 10	3.472	29,0	26.217	58,6
Roheisen	Jul 10	2.291	40,0	17.104	74,4
Warmgewalzte Stahlerzeugnisse	Jul 10	2.839	16,5	22.088	47,3
dav. Flach	Jul 10	1.974	23,0	14.856	59,2
dav. Lang	Jul 10	865	3,9	7.232	27,7

Die Gemeinschaftsorganisationen im Stahl-Zentrum in Düsseldorf vertreten rund 99 Prozent der Rohstahlproduktion in Deutschland und auch viele europäische Stahlerzeuger. Zur Stahlindustrie in Deutschland gehören etwa 100 Unternehmen und rund 92.000 Mitarbeiter.

Rückfragen

Beate Brüninghaus
Fon + 49 211 6707-115 oder -116 · beate.brueeninghaus@stahl-zentrum.de